

Am Department für Biotechnologie und Lebensmittelwissenschaften, Institut für Pflanzenbiotechnologie und Zellbiologie und Institut für Molekulare Pflanzenbiologie kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Chemisch-technische*r Assistent*in

(Kennzahl 85)

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden

Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.07.2026 - unbefristet

Arbeitsort: 1190 Wien, Muthgasse 18

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: IIIb

Bruttomonatsgehalt: (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 1.565,70 (14 × jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Betreuung der Laborinfrastruktur des Instituts für Pflanzenbiotechnologie und Zellbiologie (IPBT) und des Instituts für Molekulare Pflanzenbiologie (IMPB) inkl. Geräteanschaffung, Inbetriebnahme und Wartung
- Sicherheitsunterweisungen von Mitarbeiter*innen und Studierenden am IPBT und IMPB
- Übernahme von Raum- und Geräteverantwortlichkeiten (z.B. Organisation von Reparaturen)
- Selbstständige Inventarverwaltung und Lagerhaltung am IPBT und IMPB (Ethanol, N2 und Ähnliches)
- Koordination von Reparatur-, Umbau- und Adaptierungsmaßnahmen in den Institutsräumlichkeiten (z.B. Klimakammern im Pflanzenzentrum, Kühl- und Bruträume)
- Übernahme von Beauftragungen im Bereich Brandschutz und Arbeitssicherheit sowie als Ersthelfer*in
- Umsetzung der Vorgaben der Stabsstelle für Arbeitnehmer*innenschutz und Gesundheit
- Selbstständige Umsetzung diverser gesetzlicher Richtlinien (z.B. Gentechnikgesetz, Kennzeichnungsverordnung) in Absprache mit den Institutsleitungen
- Mitwirken bei internen und behördlichen Begehungen
- Eigenständiges Erstellen von Betriebs- und Arbeitsanweisungen sowie Laborordnungen des IPBT und IMPB

- Verwahrung und Entsorgung von Laborabfällen
- Koordination des Studienbetriebs am Übungszentrum inkl. Einkauf (Verbrauchsmittel und Geräte), Aktualisierungen von Unterweisungsunterlagen
- Heben, Transportieren und Bereitstellen von Materialien und Geräten im Rahmen der Arbeitsabläufe (gelegentlich auch schwere Lasten)

Erwünschte Qualifikationen

- Einschlägige Berufserfahrung
- HTL-Abschluss bzw. Abschluss einer vergleichbaren berufsbildenden höheren Schule oder BSc (z.B. Biotechnologie)
- Ausgewiesene Erfahrung mit molekularbiologischen, proteinchemischen und mikrobiologischen Arbeitstechniken (z.B. Umgang mit GMOs)
- Praktische Erfahrung in der Kultivierung von Pflanzen in Klimakammern
- Erfahrung in der Labororganisation (Bestellung, Gerätebetreuung)
- Erfahrung mit dem Bestellsystem OMS (Ordering Management System)
- Freude am Umgang mit Studierenden und entsprechende Erfahrung
- Selbstständige Arbeitsweise im Labor und Büro
- Sehr gute IT-Kenntnisse (Word, Excel, Python, R)
- Gültige Erste-Hilfe Ausbildung (16 Stunden)
- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Brandschutzwart*in
- Hohe soziale Kompetenz, Selbstständigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Sprachkenntnisse : Deutsch (B2), Englisch (B2)

Erscheinungstermin: 27.04.2026

Bewerbungsfrist: 07.05.2026

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf

an das Personalmanagement, **Kennzahl 85**, der Universität für Bodenkultur,
Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: recruiting@boku.ac.at. **Bitte Kennzahl unbedingt
anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und
Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at